

Tag der Muttersprache 2022

Planung

AG MEHRSPRACHIGKEIT 15. NOVEMBER 2021, 17:46 UHR

Titel / Ziele

Eltern-Kita-Schule: gemeinsam für Sprachenvielfalt in Pankow

Ziele

1. Öffentlichkeitsarbeit für Mehrsprachigkeit, Anerkennung von Herkunftssprachen
2. Schulen für HSU öffnen
3. Förderung der Herkunftssprachen
4. Monolinguale Kitas für Mehrsprachigkeit öffnen
5. Auch monolingualen Kindern Wege zur Mehrsprachigkeit öffnen

Zielgruppe

Pankower Kitas, Pankower Grundschulen über Kita- bzw. Schulumt, Kita- und Grundschulleitern über die Kitas und die BEAs Kita und Schule

Programm

Entwurf für eine Veranstaltung zum Tag der Muttersprache am 21.2.2022 für die AG Mehrsprachigkeit der I-Beirats Pankow - Stand: 12.1.2022

Thema: Eltern-Kita-Schule: gemeinsam für Sprachenvielfalt in Pankow

Moderation: Ecaterina Badau (AG Mehrsprachigkeit - Integrationsbeirat Pankow)

Ablauf:

18:00

- o Begrüßung: Frau Nina Tsonkidis (Bezirksbeauftragte für Partizipation und Integration).
- o Grußwort: Dominique Krössin - Bezirksstadträtin Pankow
- o Grußwort: Herr Steffen Wiegleb. Schulaufsicht über Grundschule Pankow (Sen BfJ)

18:20 Einführungsreferate:

Mehrsprachigkeit fängt klein an!

Referentin: Frau Olenka Bordo (RAA-Berlin)

· Mehrsprachigkeit in der Berliner Schule - Was fehlt in Pankow?

Referent: Herr Willi Stotzka

19.00 Kurze Pause

19:15 Workshops

Workshop 1. Wie lernen die Kinder bei uns? - Gute Praxisbeispiele aus bilingualen Kitas mit Erfahrungsaustausch

Referent*Innen:

- Frau Veronica Schallnau, bilinguale Kita "El mundo de los Niños"
- Frau Simone Wahl, DaKS (Dachverband Berliner Kinder- und Schülerläden)
- Frau Christina Scheike - Kita Römerweg.

Zielgruppe: bilinguale Kitas (Erz. und Eltern) und Interessierte

Moderation: Jacky Talonto (AG Mehrsprachigkeit)

Workshop 2. Wie finden wir zusammen? - Kitaeltern und Schule, die Herkunftssprachenunterricht (HSU) einrichten wollen

Referent*Innen:

- Frau Nandico, Leiterin der Georg-Zacharias-Grundschule (angefragt)
- Frau Thùy Luong (AG Vietnam. Beispiel des Barnim-Gymnasiums in Berlin-Lichtenberg)

Zielgruppe: bilinguale Kitas und interessierte Schulen und Eltern.

Moderation: Monika Rebitzki (AG Mehrsprachigkeit - Integrationsbeirat Pankow)

Workshop 3. Wie kann unsere Kita mehrsprachig werden? - Kleine Schritte,

Referent*Innen + Moderation:

Projekt Gelebte Mehrsprachigkeit

- Frau Agata Koch (SCP e.V)
- Frau Dr. Lilian Vázquez (MeM e.V.)

Zielgruppe: Monolinguale Kitas (Erz. und Eltern).

Workshop 4. "Translanguaging am Arbeitsplatz. Ein Workshop für Menschen aus pädagogischen Berufen mit und ohne Migrationserfahrung, Eltern und alle Interessierte zur Ermittlung Ihrer Erfahrungen und Bedürfnisse in Bezug auf Mehrsprachigkeit an Kitas, Schulen und außerschulischen Einrichtungen."

Referentin:

- Frau Petronela Bordeianu (Koopkultur e.V.),

Zielgruppe: Lehrkräfte, Sozialarbeiter*Innen, Eltern und Migrant*Innen.

Moderation: Koopkultur e.V.

20:15 Auswertung und Austausch

21:00 Ende der Veranstaltung

REFERENT*INNEN

Christina Scheike, stellv. Leiterin der deutsch-russischen Kita Römerweg in Lichtenberg

Christina Scheike, stellv. Leiterin, momentan kommissarisch als Leiterin der deutsch-russischen Kita Römerweg in Lichtenberg eingesetzt. Die Kita kooperiert mit der Staatlichen Europaschulen Berlin (SESB) Lev-Tolstoi -Grundschule.

Simone Wahl. Fachberatung Bundesprogramm „Sprach-Kita“ beim DaKS e.V., „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Erfahrung als Kita-Leitung deutsch-französischer Kitas in Frankreich und Deutschland / Autorin von Vergleichsstudien der Erziehungssysteme/ Dozentin für frühkindliche Mehrsprachigkeit/ Koordination und fachliche Begleitung der Übersetzung des Berliner Bildungsprogramms auf Französisch.

Thanh Thùy Luong

Thanh Thùy Luong – derzeit Schulsozialarbeiterin am Barnim-Gymnasium in Elternzeit. Erfahrungsbericht als ehemalige Leiterin der Vietnam-AG (Sprache und Kultur Vietnams) und Beauftragte für internationale Angelegenheiten (Schulpartnerschaft, Vietnam-Fahrten, vietnamesische Elternversammlungen, Vietnam-Abende). Unterstützerin für den Herkunftssprachenunterricht Vietnamesisch in Berlin.

VIE

Lương Thanh Thùy – Nhân viên tham vấn tâm lý giáo dục học đường thuộc trường trung học Barnim-Gymnasium (Berlin – Lichtenberg) đang trong thời gian nghỉ nuôi con. Chia sẻ kinh nghiệm khi còn phụ trách lớp ngoại khoá tiếng Việt và Văn hoá Việt Nam, cũng như kinh nghiệm tổ chức các chương trình kết nghĩa với trường ở Việt Nam, các chuyến giao lưu văn hóa tại Việt Nam, các buổi họp phụ huynh Việt Nam, các chương trình Đêm Việt Nam) khi còn là thành viên Ban quan hệ quốc tế của trường. Người đồng đầu tranh cho môn học “Tiếng Việt – ngôn ngữ cội nguồn” được đưa vào giảng dạy ở Berlin.

Veronica Schallnau. El Mundo de los Niños e.V.

Ich wurde in Lima – Peru geboren. Meine warmherzige peruanische Familie und die multikulturelle Atmosphäre von Lima trugen dazu bei, dass ich in einer vielseitigen und farbenreichen Umgebung aufwuchs.

Ich lebe seit 27 Jahren in Deutschland, wo ich meine drei wunderbaren Kinder zur Welt brachte und aufzog. Hier arbeite ich seit 2002 als Erzieherin. Im Jahr 2008 gründete ich die Körperschaft „El Mundo de los Niños“ e.V. Das heißt: „Die Welt der Kinder“. Das sind bilinguale Spanisch-Deutsche Kindergärten in Berlin.

Im Jahr 2018 schloss ich neben meiner Arbeit mit dem Verein meine Ausbildung in Coaching und als Beraterin, Supervisorin und Mediatorin in der prozessorientierten Arbeit (Prozess Work) am Hanuman Institut in Berlin ab.

Mich motivieren die Herausforderungen und ich genieße es immer wieder, neue Wege zu gehen.

ESP
Nací en Lima - Perú. Mi cálida familia peruana y el ambiente multicultural de Lima contribuyeron a que creciera en un ambiente diverso y colorido.

Vivo en Alemania desde hace 27 años, donde crío a mis tres maravillosos hijos y donde trabajo como educadora desde el 2002. A partir del 2007, fundé la Asociación El Mundo de los Niños e.V. (guarderías hispano-alemanas en Berlín).

En el 2018, además de mi trabajo con la Asociación, culminé mi formación como coaching, consultora, supervisora y mediadora en el trabajo de procesos (N Prozess Work) en el Instituto Hanuman en Berlin .

Me motivan los desafíos y siempre disfruto de abrir nuevos caminos.

Lilian Vázquez

Dr. Lilian Vázquez Sandoval, Mexikanerin, hat ein Diplom in Sprachwissenschaften abgeschlossen. An der FU Berlin hat sie einen Master in interkultureller Bildung absolviert und zur rekonstruktiven Milieus- und Familienforschung promoviert. Ein Master of Education in spanischer und englischer Philologie kam hinzu. In Marzahn-Hellersdorf und Pankow ist sie bei MaMis en Movimiento e.V. tätig, wo sie als Multiplikatorin für Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung an der Schnittstelle zwischen Sprachen, audiovisueller Medienproduktion und interkultureller Bildung arbeitet. Im Rahmen des Projektes „Gelebte

Mehrsprachigkeit“, eine Kooperation zwischen MaMis en Movimiento und SprachCafé Polnisch, arbeitet sie in den genannten Bereichen mit den Zielgruppen Kindertagesstätten und mehrsprachigen Familien.

ES
Dr Lilian Vázquez Sandoval nació en México, en donde estudió la licenciatura en idiomas. En la FU Berlín completó una maestría en educación intercultural e hizo su doctorado en investigación reconstructiva sobre medios sociales y la familia. Tiempo después completó la maestría en pedagogía en filología española e inglesa. En Marzahn-Hellersdorf y Pankow trabaja para MaMis en Movimiento e.V. como multiplicadora de multilingüismo y educación intercultural, vinculando estos con la producción de medios audiovisuales. Su trabajo en Pankow en el marco del proyecto "Vive el multilingüismo", una cooperación entre MaMis en Movimiento e.V. y SprachCafé Polnisch, está dirigido a guarderías y familias multilingües.

Petronela Bordeianu

Petronela Bordeianu von Koopkultur e.V. hat als Gymnasiallehrerin in zweisprachigen Klassen in Frankreich und in Rumänien gearbeitet. Seit ihrem Umzug nach Berlin im Jahr 2014 engagiert sie sich in Integrationsprojekten für die rumänische Migrantengemeinschaft. Bei Koopkultur eV leitet sie Bildungsworkshops für mehrsprachige Kinder, in denen Wissenschaft, Kunst und Sprache aufeinandertreffen.

RU
Petronela Bordeianu de la Koopkultur e.V. a lucrat ca profesoară în clase liceale bilingve în Franța și România. De când s-a mutat la Berlin în 2014, ea a fost implicată în proiecte de integrare pentru comunitatea de migranți din România. La Koopkultur e.V. conduce ateliere educaționale pentru copii multilingvi, în care știința, arta și limba se reunesc.

Agata Koch

Agata Koch, in Polen geboren, Germanistin, Sprachdozentin und Übersetzerin sowie Initiatorin des SprachCafés Polnisch als Modellkonzeptes für lokale soziokulturelle mehrsprachige Initiativen. Sie schreibt zweisprachig Lyrik sowie Prosatexte, Buchautorin. Als Projektkoordinatorin, u.a. von "Gelebte Mehrsprachigkeit", und Mitglied der Gremien setzt sich für Zwei- und Mehrsprachigkeit ein. Mutter von mehrsprachig aufgewachsenen Kindern. „Begegnungen sind wichtig“

PL

Agata Koch urodziła się w Polsce, jest germanistką, lektorką, tłumaczką oraz inicjatorką Polskiej Kafedki Językowej jako modelu lokalnych inicjatyw kulturalno-społecznych.

Pisze w dwóch językach lirykę i prozę, jest autorką.

Jako koordynatorka projektów, m.in. „Wielojęzyczność na co dzień” / "Gelebte Mehrsprachigkeit", oraz członkini gremiów propaguje ideę życia w dwu- i wielojęzyczności.

Matka dzieci wychowanych wielojęzycznie.

„Spotkania są ważne” to jej motto przewodnie wielu lat spędzonych w inspirujących środowiskach różnych kultur, języków i pokoleń.

heißt das Motto der vielen gelebten Jahre in anregender Vielfalt der Kulturen, Sprachen und Generationen.

Olenka Bordo Benavides (RAA Berlin)

Olenka Bordo Benavides (RAA Berlin) ist Pädagogin und Sozialwissenschaftlerin. Sie leitet die Anlauf- und Fachstelle für Diskriminierungsschutz an Schulen und Kitas in Friedrichshain-Kreuzberg. Olenka Bordo Benavides ist ebenso als Dozentin und Autorin tätig sowie als Externe Evaluatorin zum Berliner Bildungsprogramm. Seit 2015 ist sie Teil des Kollektivs SVK - Selbstverteidigungskurs mit Worten.

ESP

Olenka Bordo Benavides (RAA Berlin) es educadora y científica social. Dirige la oficina especializada para la protección contra la discriminación en escuelas y guarderías en Friedrichshain-Kreuzberg. Olenka Bordo Benavides también trabaja como conferencista y autora, así como evaluadora externa del programa educativo de Berlín. Desde 2015 forma parte del colectivo SVK - curso de defensa personal con palabras -.

Willi Stotzka

Willi Stotzka, hat in Deutschland und Spanien gelebt, war seit 1995 in der Staatlichen Europa-Schule Berlin (SESB) Lehrer und Moderator für Spanisch, seit 2009 -Koordinator für alle Sprachen in der Berliner Senatsbildungsverwaltung. Seit seiner Pensionierung 2017 in diversen Initiativen und Organisationen aktiv für die Mehrsprachigkeit an der Berliner Schule.

ESP

Willi Stotzka ha vivido en Alemania y España, ha sido profesor y moderador de español en la Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB) desde 1995 y coordinador de todos los idiomas en la Administración de Educación del Senado de Berlín desde 2009. Aunque ya se ha jubilado el 2017, sigue activo en varias iniciativas y organizaciones para el multilingüismo en la escuela de Berlín.

Leitfragen

Padlets

Workshop 1: <https://padlet.com/mehrsprachigkeitpankow/ov1ggateetjpbss8>

Workshop 2: <https://padlet.com/mehrsprachigkeitpankow/Bookmarks>

Workshop 3: <https://padlet.com/mehrsprachigkeitpankow/isy65d8fdkirexil>

Workshop 4: <https://padlet.com/mehrsprachigkeitpankow/b0wtjy35u29g1wi8>

TdM Pankow 2022: Workshop 3: Wie kann unsere Kita mehrsprachig werden? - Kleine Schritte.

Referent*Innen: Frau Dr. Lilian Vázquez (MeM e.V.) & Frau Agata Koch (SCP e.V.) - Projekt Gelebte Mehrsprachigkeit Pankow

PADLET



Leitfragen für die Workshops:

WS 1:

Mit welchem Konzept arbeitet ihr?

Welche guten Erfahrungen habt ihr damit?

Was kann noch besser werden in unserem Konzept?

WS 2:

Wie sind die Rahmenbedingungen für HSU?

Welche Schritte sind möglich/nötig auf dem Weg zu HSU?

Wer oder was kann uns dabei helfen?

WS 3:

Wie viele Familiensprachen gibt es in meiner Kita?

Wie kann man die Mehrsprachigkeit einer Kita sichtbar machen?

Was unterscheidet mehrsprachige von bilinguale Kitas?

WS 4:

Was ist der Translanguage-Ansatz?

Was leistet der Ansatz?

Wie kann man den Ansatz in der Kita bzw. in der Schule umsetzen?

Kontakte / Einladungen / ÖA

Weitere Einladungen

- o Einladung an Kitas über Herr Wrobel (JA) - Kontakt von Jens
- o Einladung an BEA Schule - über Karloa - Monika fragt Karola an, ob sie die Einladung für uns verschicken will
- o Einladung an GEW - über Monika - wird an Kitamitglieder*innrn, die in Pankow wohnen verschickt
- o Einladung an GEW - Bezirksgruppe Pankow - an Schulmitglieder*innen, die in Pankow wohnen verschickt
- o Monika lädt die bilingualen Kitas ein
- o Büro Nina
- o JA Pankow (ich kann Max Anders bitten, den Flyer zu verteilen)
- o KIGE Nordost laden ihre Kitas ein
- o Newsletter Senat sollten wir noch mal überlegen, ob iwr das machen. Monika will nicht Menschen die das Thema interessant finden aus ganz Berlin da haben, sondern gezielt Menschen aus Pankow, damit wir konrket ins Arbeiten kommen.

Jens

<https://www.berlin.de/jugendamt-pankow/dienste-und-leistungen/kindertagesbetreuung/informationen-fuer-traeger/>

Am rechten Rand der Homepage sind seine Kontaktdaten hinterlegt.

die Vorsitzende des BEA heißt Katja Ahrends, sie erreichst Du unter: bea-pankow@bea-pankow.de.

Der Bezirkselfternausschuss Kita (BEAK) ist unter: info@beak-pankow.de erreichbar.

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Newsletter:
newsletterredaktion@senbjf.berlin.de

Methoden (Digital)

Terminvorschläge für das Treffen mit Helga

Übung der Technik:

Mo., den 14.02

Mi, den 16.02

Auswertung

Mit Padlets

WS Padlet managen

1. WS -
2. WS -
3. WS - Tanja
4. WS - Marita

Anmeldungslink

<https://forms.gle/CjyMuAr9hapRfgjP7>

Internationaler Tag der Muttersprache 2022 PANKOW - Veranstaltungsanmeldung

online | 21.02.2022 | 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr Veranstalter: AG
Mehrsprachigkeit des Integrationsbeirats Pankow

GOOGLE DOCS



Zoom Link

Migra Up Pankow lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Thema: PANKOW - Internationaler Tag der Muttersprache

Uhrzeit: 21.Feb..2022 06:00 PM Amsterdam, Berlin, Rom, Stockholm, Wien

Zoom-Meeting beitreten

<https://us02web.zoom.us/j/81060440743?pwd=L1hvS0ljeXZkU1NldFVDdjROUVVGZz09>

LOGOS

BA Pankow



SVB



El Mundo de los Niños e.V.



Pankow hilft



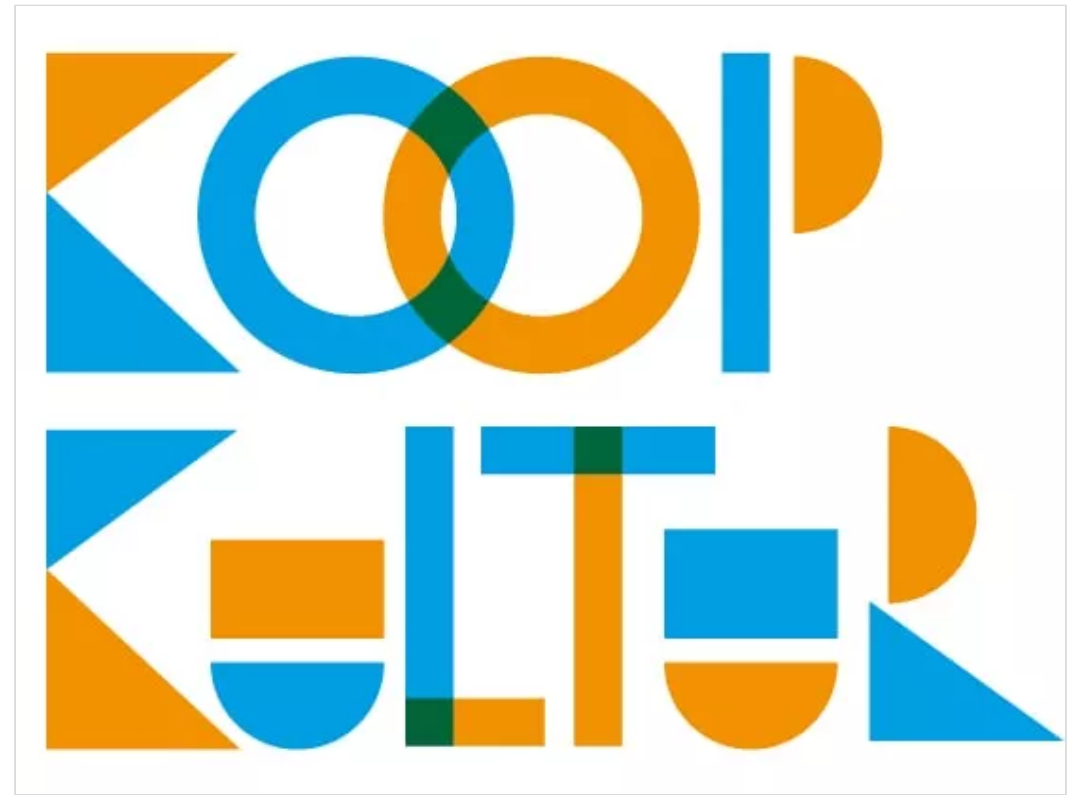
Gelebte Mehrsprachigkeit

Gelebte Mehrsprachigkeit

Lingua Pankow



KoopKultur e.V.



RAA



RAA

BERLIN

Aktionsplan

Tagesordnung am 24. 01. 2022

Folgende TOPs sind mir für die Sitzung eingefallen:

1. Programm & Referent*Innen - Endfassung
** Moderationen
2. Abstimmung der Leitfragen und Auswertungsfragen
3. Einladung - Gestaltung
4. Technik der Videokonferenz

4 Padlets?

Kann jede Gruppe ein Padlet stellen Und/oder organisieren?

Gruppe 1. Kita El Mundo de los Ninios

Gruppe 2: Monika Rebitzki (AG Mehrsprachigkeit)

Gruppe 3: GM

Gruppe 4: KoopKultur eV.

Öffentlichkeitsarbeit:

Neuer Verantwortlicher: Ecaterina.

Monika schickt die letzte Version des Programms.

Marita schickt Logos und Links

Tagesordnung am 12. 01. 2022

Folgende TOPs sind mir für die Sitzung eingefallen:

1. Programm - Endfassung
2. Referent*innen, Moderator*innen
3. Einladung - Entwurf für Abstimmung, Gestaltung
4. Öffentlichkeitsarbeit - Verteiler per Mail: Kitas, Grundschulen, BEA-Kita, BEA-Schule, Lingua Pankow, MSOs in Pankow...
5. Finanzierung
6. Technik der Videokonferenz

Vorbereitungsgruppe

TeilnehmerInnen: Monika Rebitzki, Jacky Talonto, Ecaterina Badau und Marita Orbegoso

Bestätigen Gäste:

- Petronela Bordeianu (Koopkultur eV)
- Willi Stotzka
- Quynh Nguyen, Stützrad
- Sabrina Aloisio, OASE Berlin e.V.

Vielleicht kommen sie später

- Carola Ehrlich-Cypra - Keine Kapazität
- Julia Gottuck von DFJW
- Olenka Bordo, RAA
- Jens Sachu, SVB

Finanzierung

Unterstützungskreise

- Das Projekt Migra Up! kann die Honorare von Frau Luong übernehmen.
- MeM e.V. kann eine kleine Projekt an Paritätischer beantragen
- Das neues Projekt von Koopkultur e.V. (Petronela Bordeianu) und RAA Berlin (Olenka Bordo) unterstützen uns mit ihrem Personal.

Kooperationspartners

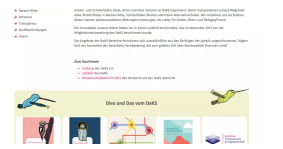
Kontakte Monika

- Jens-Michael Schau (KSJ)
- Willi Stotzka
- Simone Wahl, DaKS (Dachverband Berliner Kinder- und Schülerläden)
- Frau Nandico, Leiterin, Georg-Zacharias-Grundschule
- Russisch-deutschen Kita in Lichtenberg
- Christina Scheike von der Kita Römerweg

Der DaKS

Der DaKS ist der Dachverband Berliner Kinder- und Schülerläden. Die Geschichte des DaKS begann 1986, als 16 Kinderläden einen Dachverband gründeten, um eine gemeinsame Vertretung zu haben. Derzeit sind mehr als 900 Kinder- und Schülerläden, Kitas, Horte und freie Schulen im DaKS organisiert. Damit repräsentieren unsere Mitglieder etwa 30.000 Plätze in kleinen Kitas, Schülerläden/Horten und freien Alternativschulen.

DAKS-BERLIN



Kontakte Marita

- Nina Tsonkidis (Integrationsbeauftragte Pankow)
- Dominique Krössin (Bezirksschulstadträtin)
- Julia Gottuck vom das Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW),
- Olenka Bordo (RAA),
- Carola Ehrlich Cypra (BEA Pankow)
- Sabrina Aloisio (OASE Berlin eV)
- Quynh Nguyen: Stützrad Weisensee
- Agata Koch und Lilian Vázquez (Projekt Gelebte Mehrsprachigkeit).
- Thùỳ Luong (SC Vietnamesisch)

